

## Öffentliche Bekanntmachung

**Jan Peter Schröder**  
Landrat  
Haus Segeberg, Zimmer-Nr. Büro L  
Hamburger Str. 25  
23795 Bad Segeberg

Tel. +494551/951-9200  
Fax +494551/951-99206  
E-Mail  
landrat@segeberg.de

**Aktenzeichen:**  
II/39.20-06-01/AI 2021  
(bitte stets angeben)

Bad Segeberg, den 07.12.2021

# Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung des Kreises Segeberg zur Aufhebung der Tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Geflügelpest vom 08.11.2021

Aufgrund Artikel 55 i. V. m. Anhang XI (Überwachungszone) der VO (EU) 2020/687i hebe ich meine Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Geflügelpest vom 08.11.2021 auf.

Diese Allgemeinverfügung tritt ab dem 08.12.2021 in Kraft.

### **Begründung:**

In einem Geflügelbestand in der Gemeinde Bevern im Kreis Pinneberg war am 06.11.2021 bei einem gehaltenen Vogel (Hausgeflügel) der Ausbruch der hochpathogenen Aviären Influenza (Geflügelpest) gem. Art. 58 VO (EU) 2016/429 i.V.m. Art. 11 Delegierte VO (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 9 (2) Delegierte VO (EU) 2020/689 amtlich bestätigt worden.

Um diesen Ausbruchsbestand wurde eine Überwachungszone mit einem Radius von

### **Bankverbindungen**

### **Allgemeine Öffnungszeiten**

mindestens 10 Kilometern gem. Art. 40 DelVO (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 25 (1) a) i.V.m. Art. 138 VO (EU) 2017/625 eingerichtet.

Die Überwachungszone für diesen Ausbruch erstreckte sich neben dem Kreis Pinneberg auch auf Teile der Kreise Steinburg und Segeberg.

Von der Überwachungszone im Kreis Segeberg waren die Gemeinden Heidmoor, Alveslohe und Ellerau sowie der Stadt Kaltenkirchen betroffen. In den Gemeinden Alveslohe und Ellerau sowie der Stadt Kaltenkirchen waren lediglich die Gebiete betroffen, die sich westlich der Bundesautobahn BAB 7 befinden.

Nachdem die Voraussetzungen des Artikel 39 i. V. m. Anhang X der VO (EU) 2020/687 gegeben waren, hatte der Kreis Pinneberg bereits vor einigen Tagen die Schutzzone und die darin geltenden Schutzmaßnahmen aufgehoben.

Nunmehr sind auch die Voraussetzungen des Artikel 55 i. V. m. Anhang XI der VO (EU) 2020/687 zur Aufhebung der Überwachungszone und der darin geltenden Schutzmaßnahmen erfüllt. Die Überwachungszone ist daher ebenfalls samt Schutzmaßnahmen mit Wirkung ab dem 08.12.2021 aufzuheben.

Die Geflügelpest gilt damit als erloschen.

**Hinweis:**

Die Allgemeinverfügung des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein zur Festlegung von vorbeugenden Biosicherheitsmaßnahmen bei in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln vom 23.11.2021 wird durch diese Allgemeinverfügung **nicht** berührt, gilt unverändert weiter fort und ist daher weiterhin zu beachten.

Bad Segeberg, 07.12.2021

Landrat  
gez. Jan Peter Schröder